



BEZIRKSREGIERUNG DÜSSELDORF

SITZUNGSVORLAGE

Sitzung Nr.	StA	VA	PA 73	RR
TOP			9	
Datum			28.03.2019	

Ansprechpartner/in: Herr Friege **Telefon:** 0211 / 475 - 2045

Bearbeiter/in: Herr Friege

Information und aktueller Stand zur Luftreinhalteplanung im Bezirk

Beschlussvorschlag für die Sitzung des Planungsausschusses:

Der Planungsausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

gez. Birgitta Radermacher

Düsseldorf, den 22.02.2019

Kurze Sachverhaltsschilderung / Inhaltsverzeichnis:

In der Anlage finden sich Informationen und der aktuelle Stand zur Luftreinhalteplanung im Bezirk mit folgenden Schwerpunkten:

- Vorläufige Jahresmittelwerte kontinuierlicher Messeinrichtungen
- Stand der Luftreinhaltepläne
- Stand der Klageverfahren

Anlage: Information und aktueller Stand zur Luftreinhalteplanung im Bezirk

Information und aktueller Stand zur Luftreinhalteplanung im Bezirk

Vorläufige Jahresmittelwerte kontinuierlicher Messeinrichtungen

Das Umweltministerium hat mit Pressemitteilung vom 16.01.2019 eine erste Auswertung zur Stickstoffdioxidbelastung (NO₂) in Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2018 veröffentlicht. Nach der vorläufigen Auswertung konnte an den kontinuierlich arbeitenden 59 Messeinrichtungen in NRW, die vom Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) betrieben werden, an 35 Messeinrichtungen eine Abnahme zwischen 1 und 6 µg/m³ und an 13 Messeinrichtungen eine Zunahme zwischen 1 und 2 µg/m³ für den Jahresmittelwert für NO₂ (Grenzwert: 40 µg/m³) gemessen werden.

Eine Übersicht über Messwerte kontinuierlich arbeitender Messeinrichtungen im Regierungsbezirk Düsseldorf in den letzten fünf Jahren mit Überschreitungen des Grenzwertes bietet folgende Tabelle (in µg/m³):

Messort	2014	2015	2016	2017	2018*
Düsseldorf Corneliusstraße	60	59	58	56	53
Essen Gladbecker Straße	45	43	45	41	42
Oberhausen Mülheimer Straße	55	53	48	49	46
Solingen Konrad-Adenauer-Straße	-	-	-	41	35
Wuppertal Gathe	51	51	49	49	45

* vorläufige Messdaten

Zusätzlich wird auf die Auswertung aller 59 kontinuierlich arbeitender Messeinrichtungen auf der Seite des Umweltministeriums verwiesen (https://www.umwelt.nrw.de/fileadmin/redaktion/PDFs/umwelt/luft/stickstoffdioxid-konzentration_2018.pdf).

Ergänzend zu den 59 kontinuierlich arbeitenden Messeinrichtungen werden durch das LANUV 75 Passivsammler zur Datenermittlung eingesetzt. Diese Messergebnisse liegen derzeit noch nicht vor und werden voraussichtlich im März veröffentlicht. Die Daten werden gemeinsam mit den validierten Daten der kontinuierlichen Messsysteme dem Regionalrat als Tischvorlage zur Kenntnis gegeben, falls diese rechtzeitig vorliegen. Ansonsten erfolgt eine ergänzende Information im folgenden Sitzungsblock.

Stand der Luftreinhaltepläne

Der Luftreinhalteplan für das Gebiet der Stadt Düsseldorf wurde am 01.02.2019 in Kraft gesetzt. Gegenüber der im 3. Quartal im Regionalrat vorgestellten Entwurfsfassung wurden insbesondere die Planungen der Stadt Düsseldorf zur Einrichtung

von Umweltspuren im Maßnahmenplan ergänzt. Diese sehen vor etwa bis Ostern Umweltspuren auf der Merowingerstraße und Prinz-Georg-Straße stadteinwärts und ggf. auch stadtauswärts einzurichten. Diese sollen von ÖPNV-Bussen, E-Fahrzeugen und Radfahrern genutzt werden. Sie sollen als Signal und Anreiz wirken, auf andere Transportmittel umzusteigen. Auf Basis der ersten Erfahrungen wird bis zum Sommer die Einrichtung einer großen Umweltspur von der Werstener Straße quer durch die Innenstadt über die Straßenzüge im Fortlauf der Corneliusstraße und des Kö-Tunnels bis zur Kaiserstraße geprüft.

Der Luftreinhalteplan für das Stadtgebiet Essen befindet sich nach Abschluss der Beteiligung der Öffentlichkeit in einer Überarbeitung. Gegenüber dem Entwurf werden durch die Stadt noch weitere Maßnahmen eingebracht, deren Wirksamkeit derzeit ermittelt wird und die dann in den final überarbeiteten Plan aufgenommen werden sollen. Zudem wird der Plan um Ausführungen zu der vom Verwaltungsgericht Gelsenkirchen mit Urteil vom 15.11.2018 angeordneten Sperrung der Bundesautobahn 40 ergänzt.

Für die Luftreinhaltepläne Wuppertal und Oberhausen wurden die das Aufstellungsverfahren begleitenden Projektgruppen einberufen. In diesen werden die festzulegenden Maßnahmen für die Planaufstellung durch die Bezirksregierung Düsseldorf in Zusammenarbeit mit Vertretern aus der jeweiligen Stadtverwaltung, Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern, Umweltverbänden, VRR, örtlichen Nahverkehrsunternehmen und anderen Organisationen entwickelt und abgestimmt. Erste Sitzungen der Projektgruppen sind für April vorgesehen.

Stand der Klageverfahren

Wie in der ergänzenden Tischvorlage zur 72. Sitzung des Planungsausschusses vorgestellt, sind aktuell mehrere Verfahren vor dem Oberverwaltungsgericht NRW (OVG) anhängig, die Luftreinhaltepläne im Regierungsbezirk Düsseldorf zum Thema haben. Zum Zeitpunkt der letzten Planungsausschuss- bzw. Regionalratssitzung betraf dies zwei Verfahren zum LRP Düsseldorf.

Neu hinzugekommene Verfahren sind zum einen die am 14.12.2018 durch die DUH erhobenen Klagen gegen die Pläne Wuppertal und Oberhausen vor dem OVG NRW, das nach einer Änderung des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) nun erstinstanzlich für Klageverfahren im Zusammenhang mit der Aufstellung von Luftreinhalteplänen zuständig ist. Zum anderen ist die am 20.12.2018 durch das Land NRW eingelegte Berufung gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts Gelsenkirchen zum Plan Essen beim OVG NRW anhängig.

Derzeit können noch keine Informationen zum zeitlichen Ablauf der Verfahren gegeben werden. Insgesamt sind am OVG NRW aktuell 14 Verfahren zur Thematik Luftreinhalteplanung anhängig, die durch den zuständigen Senat abgearbeitet werden müssen.